



Gottesdienstordnung vom 22.06. – 05.07.2026

Edelsfeld – Königstein

Tel: 09665/275 Fax: 954407

E-Mail: edelsfeld@bistum-eichstaett.de

www.bistum-eichstaett.de/pfarrei/edelsfeld



Montag, 22.06.26: Hl. Paulinus, Bischof, hl. John Fisher, Bischof, hl. Thomas Morus, Märtyrer (rot)

Edelsfeld:	18.30 Uhr	Rosenkranz für den Frieden
	19.00 Uhr	Hl. M. zu Ehren aller Erzengel
Königstein:	9.00 - 9.30 Uhr	Sprechstunde des Pfarrers in der Kirche/Sakristei

Dienstag, 23.06.26: Dienstag der 12. Woche im Jahreskreis (grün)

Sinnleithen:	18.30 Uhr	Rosenkranz für unser Bistum
	19.00 Uhr	Hl. Messe
Königstein:	9.30 Uhr	Zwergertreff: Spielplatz Kürmreuth

Mittwoch, 24.06.26: Geburt des hl. Johannes des Täufer (weiß)

Edelsfeld:	18.00 Uhr	Gebetskreis
Königstein:	18.30 Uhr	Rosenkranz für unser Bistum
	19.00 Uhr	Hl. Messe

Donnerstag, 25.06.26: Donnerstag der 12. Woche im Jahreskreis (grün)

Edelsfeld:	17.30 Uhr	Kindergruppe: Wir werden kreativ und basteln
	18.30 Uhr	Rosenkranz für die Weihekandidaten
	19.00 Uhr	Hl. M. + Anna und Johann Zimmermann

Freitag, 26.06.26: Hl. Josefmaria Escrivá de Balaguer, Priester (weiß)

Königstein:	18.30 Uhr	Rosenkranz für die Weihekandidaten
	19.00 Uhr	Hl. StM. + Angehörige der Familie Meidenbauer

Samstag, 27.06.26: Hl. Hemma von Gurk, Stifterin, hl. Cyrill von Alexandrien, Bischof

Königstein:	Vorabendgottesdienst zum 13. Sonntag im JK (grün)	
	18.30 Uhr	Rosenkranz für die Einheit der Christen
	19.00 Uhr	Pfarrgottesdienst Ara Aa Fa Da
		m. Ged.: Hl. M. + Baptist, Anni und Michael Merkl (Fam. Popp)
		Kollekte für die Aufgaben des Heiligen Vaters - Peterspfennig

Sonntag, 28.06.26: 13. Sonntag im Jahreskreis (grün)

		2 Kön 4,8-11,14-16a; Röm 6,3-4.8-11; Mt 10,37-42	
Edelsfeld:	10.00 Uhr	Hl. M. + Mutter Christa Schmid (Fam. Schmid)	PM RH
		Kollekte für die Aufgaben des Heiligen Vaters - Peterspfennig	
Kürmreuth:	8.30 Uhr	Hl. JM. + Bruder Erwin Badstuber (Birgit Paulus)	
		Kollekte für die Aufgaben des Heiligen Vaters - Peterspfennig	
Königstein:	14.00 Uhr	Andacht	

Montag, 29.06.26: Hl. Petrus und hl. Paulus, Apostel (rot)

Edelsfeld:	18.30 Uhr	Rosenkranz um geistliche Berufungen
	19.00 Uhr	Hl. M. + Josef Prechtel (Rosalinde Prechtel)
Königstein:	9.00 - 9.30 Uhr	Sprechstunde des Pfarrers in der Kirche/Sakristei

Dienstag, 30.06.26: Hl. Otto, Bischof, Glaubensbote, die ersten hl. Märtyrer der Stadt Rom (rot)

Königstein:	9.30 Uhr	Zwergertreff: Wasserspiele am Kneippbecken
Kürmreuth:	18.30 Uhr	Rosenkranz für den Frieden
	19.00 Uhr	Hl. M. zum Dank der immerwährenden Hilfe Mariens (Otilie Specht)

Mittwoch, 01.07.26: Mittwoch der 13. Woche im Jahreskreis (grün)

Seniorenheim:	15.30 Uhr	Hl. Messe
----------------------	-----------	-----------

Donnerstag, 02.07.26: Mariä Heimsuchung (weiß)

Königstein: 18.30 Uhr Rosenkranz um geistliche Berufungen
19.00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 03.07.26: Hl. Thomas, Apostel

Edelsfeld: ab 14.00 Uhr Krankenkommunion

Samstag, 04.07.26: Hl. Ulrich, Bischof von Augsburg, hl. Elisabeth, Königin von Portugal

Sinnleithen: **Vorabendgottesdienst zum Willibaldsfest (weiß)**
18.30 Uhr Rosenkranz für die Einheit der Christen
19.00 Uhr Pfarrgottesdienst
Kollekte für Bugendana (extra Körbchen)

Sonntag, 05.07.26: 14. Sonntag im Jahreskreis – Feier des Willibaldsfestes (weiß)

Ez 34,11-16; Hebr 13,7-8.15-17.20-21; Mt 19, 27-29

Edelsfeld: 10.00 Uhr Hl. M. + Angehörige der Familien Suchland / Schöner VL GV GS GA
Kollekte für Bugendana (extra Körbchen)

Königstein: 8.30 Uhr Hl. M. + Miss Elli (Hildegard Arnold) Ns Lb
Kollekte für Bugendana (extra Körbchen)

Jahresrechnungen für 2025

Die Bischöfliche Finanzkammer hat die Jahresrechnungen für die Filiationen Sinnleithen, Kürmreuth und Eschenfelden fertiggestellt. Sie sind vom 22.06. bis 05.07.2026 im Pfarramt Edelsfeld einsehbar.

Diakonenweihe in Eichstätt

Zwei Priesterkandidaten der Diözese Eichstätt werden am Samstag, 27. Juni, in der Schutzengelkirche Eichstätt zu Diakonen geweiht. Weihbischof em. Adolf Bittschi spendet Alexander Kötterl und Manuel Scheler das Weihesakrament. Schließen wir die beiden Männer ganz bewusst in unser Gebet mit ein!

50-jähriges Jubiläum der Partnerschaft des Bistums Eichstätt mit dem Erzbistum Gitega/Burundi

Das Bistum hat anlässlich des Jubiläums der Partnerschaft mit Gitega/Burundi für den 04./05.07. eine Sonderkollekte anberaumt. Sie soll Ausdruck der weltkirchlichen Verbundenheit aller Gläubigen des Bistums Eichstätt mit dem Partnerbistum Gitega sein. Im Jahr 2012 fand die Grundsteinlegung für das Sozial- und Pastoralzentrum in Bugendana statt. Es wurden seitdem die Pfarrkirche St. Willibald und Walburga, das dazugehörige Pfarrhaus mit Gemeindesaal, ein Schwesternhaus, eine Grundschule, ein Krankenhaus und ein Gymnasium gebaut. Die Kollektengelder zum Jubiläum sind für die Fertigstellung - eine Berufsschule bzw. ein Berufsbildungszentrum bestimmt. Auch andere Hilfswerke wie Misereor oder Missio haben dieses Projekt finanziell unterstützt. Das Erzbistum Gitega trägt 20 Prozent der Kosten.

Es werden bei den Gottesdiensten am 04./05.07. extra Körbchen in den Kirchen für diese Sonderkollekte aufgestellt. Herzlichen Dank für Ihre Spenden!

Der heilige Willibald – unser Bistumsgründer (700 - 787)

Willibald, der Überlieferung nach Sohn des angelsächsischen Königspaares Wunna und Richard, sicher Bruder des Wunibald und der Walburga, wurde vom fünften Lebensjahr an im damaligen Kloster in Waltham in der Grafschaft Essex erzogen. Zusammen mit seinem Vater und seinem Bruder Wunibald brach er 720 zu einer Wallfahrt zu den sieben Pilgerkirchen in Rom auf. Sein Vater starb unterwegs in Lucca; sein Bruder fand einen Platz in einem Kloster in Rom; er selbst zog über Catania auf Sizilien, wo er das Grab von Agatha besuchte, nach Jerusalem und ins Heilige Land, wo er drei Jahre blieb und 725 auch die damalige Kirche in Bethsaida - heute der Hügel Et-Tell bei Ad Dardarah - besuchte; 727 reiste er weiter nach Konstantinopel - dem heutigen Istanbul -, wo er zwei Jahre als Inkluse in einer Zelle an der Apostelkirche lebte. 729 kehrte er nach Italien zurück und wirkte mit an der Erneuerung des inzwischen verfallenen und verwaisten Klosters auf dem Montecassino.

Auf Bitten von Bonifatius - die Familien waren in Wessex wohl miteinander befreundet, manche nennen Bonifatius Willibalds Onkel - schickte Papst Gregor III. Willibald 739 nach Deutschland, wo er im Frühjahr 740 Herzog Odilo von Bayern traf und vom bayerischen Adligen Swidger Besitzungen in Eichstätt erhielt. 739 wurde er von Bonifatius zum Priester geweiht, nach Sülzenbrücken gesandt, wo er eine Kirche errichtete, und zum Verwalter eines Sprengels von sieben Kirchen eingesetzt. Am 21. oder 22. Oktober 741 wurde er zum Bischof geweiht; ob er Bischof von Erfurt werden sollte, ist dabei unklar, denn dies wurde Adalar. Aber nach der baldigen Integration des Bistums Erfurt in die Diözese Mainz - die dortige Bischofskirche stand damals an der Stelle der heute evangelischen Kirche St. Johannis - wirkte Willibald wohl in Sülzenbrücken als Klosterbischof, bis um 748 das Bistum Eichstätt gegründet wurde und er dessen erster Bischof wurde.